

Israel: Behörde zerstört palästinensische Schule

Ramallah. Israelische Behörden haben am Sonntag eine mit EU-Geldern finanzierte Schule in einem Dorf nahe Bethlehem zerstört. Die palästinensische Nachrichtenagentur *Wafa* berichtete, israelische Soldaten in Begleitung von Bulldozern seien am frühen Morgen in das Dorf im Süden des besetzten Westjordanlands eingedrungen. Die zuständige israelische Cogat-Behörde erklärte, das Gebäude sei ohne die notwendigen Genehmigungen errichtet worden. Die Al-Tahadi-Schule war demnach bereits 2017 zerstört und dann wieder aufgebaut worden. Ein israelisches Gericht hatte im März dem Antrag einer rechten Organisation stattgegeben und die erneute Zerstörung angeordnet. Die EU-Vertretung in den palästinensischen Gebieten äußerte sich »entsetzt« und forderte, dass Israel »alle Zerstörungen und Räumungen stoppen« solle, »die nur das Leid der palästinensischen Bevölkerung verstärken«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/450062.israel-behoerde-zerstoert-palaestinensische-schule.html>